

ADB-Artikel

Winkler: *Benedikt W.*, Jurist, ließ 1615 zu Leipzig ein Werk erscheinen unter dem Titel: „Principiorum juris libri quinque“, wegen dessen er zu den früheren Naturrechtsautoren gerechnet wird, wie denn auch seine methodologischen Bemühungen und sein juristischer Sinn Anerkennung verdienen. Karl v. Kaltenborn, die Vorläufer des Hugo Grotius (Leipzig 1848), hat deshalb S. 239 fg. die Aufmerksamkeit wieder auf ihn gelenkt und die wesentlichen Stücke jener Schrift neu abdrucken lassen (ebd. Abth. 2, S. 45—148). — Ueber Winkler's Leben läßt sich aber nur feststellen, daß er zu Salzwedel 1579 geboren, um 1615 in Leipzig docirte, 1616 zu Basel promovirte, späterhin Vicefyndikus, seit 1630 Syndikus der Reichsstadt Lübeck war und dort am 1. Juni 1648 gestorben ist, nachdem er noch kurz vorher die Stadt bei der Krönung Friedrich III. zu Kopenhagen vertreten hatte.

Literatur

Moller, *Cimbria literata* 2, 990. — Kaltenborn a. a. O. 1, 239 Note.

Autor

Ernst Landsberg.

Empfohlene Zitierweise

, „Winkler, Benedikt“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1898), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
